„Je mehr Programm, desto besser“

Anmeldungen für das Rahmenprogramm der „FrEiBa“ bis Ende Januar möglich

HANERAU-HADEMARSCHEN Bei der „FrEiBa Mittelholstein“ (16.-17. April) soll den Besuchern ein buntes Rahmenprogramm mit musikalischen Darbietungen und Theateraufführungen geboten werden. Chöre und sonstige musikalische Formationen, Hobbyschauspieler sowie Schüler- oder Kindergarten-Gruppen, die bei der Messe auf der Bühne stehen möchten, sollen sich bis spätestens Ende Januar beim zuständigen Organisationsteam melden.

„Wir gehen davon aus, dass wir bei der FrEiBa Mittelholstein ein sehr vielfältiges Rahmenprogramm haben werden“, sagt Helge Schmidt vom Hademarscher Messeteam, „und diese Vielfalt wollen wir nun möglichst schnell in einem Programmheft darstellen, damit das Messepublikum weiß, wer wo wann auf der Bühne stehen wird.“ Das Rahmenprogramm bei der „FrEiBa Mittelholstein“ (16-17. April, jeweils 10-19 Uhr auf den Hademarscher Bergen) soll sich hauptsächlich auf der Aula-West-Bühne der Theodor-Storm-Dörfergemeinschaftsschule abspielen. Darüber hinaus kann am zweiten Messetag auch die Aula-Ost der Schule genutzt werden, wo am ersten Veranstaltungstag eine Existenzgründermesse stattfinden soll. „Außerdem wollen wir auf dem Schulhof ein Pagodenzelt oder eine andere Form von Zelt aufbauen“, kündigt Schmidt an.

„Einige Chöre und Vereine haben sich bereits gemeldet und mitgeteilt, zu welchem Zeitpunkt sie ihre Aktivitäten präsentieren möchten“, freut sich Sabine Mehrens von der Rahmenprogramm-Arbeitsgruppe. Feste Messe-Auftrittstermine haben sich beispielsweise schon die „Gospelling Souls“ und der Shantychor Lütjenwestedt gesichert. Um mit dem Programmheft für die „FrEiBa Mittelholstein“ voranzukommen, wünschen sich die Organisatoren nun schnellstmöglich (spätestens bis Ende Januar) verbindliche Zusagen von allen Teilnehmern. „Alle möglichen Vereine und Gruppen aus Hanerau-Hademarschen und Umgebung sollen sich angesprochen fühlen, beim Rahmenprogramm der Messe mitzuwirken“, erklärt Sabine Mehrens, „das können Chöre oder Laienschauspieler sein, Jugend- oder Kindergarten-Gruppen, und ich fände es auch klasse, wenn sich Gemeinden bei uns präsentieren würden.“ Insbesondere auch die Mädchen und Jungen der Theodor-Storm-Dörfergemeinschaftsschule seien eingeladen, sich mit eigenen Beiträgen am Messeprogramm zu beteiligen. „Die Schüler könnten doch die Ergebnisse eines Projekts darstellen“, meint Sabine Mehrens, „je mehr Programmangebot wir haben, desto besser.“ Zwei feststehende Programmpunkte für das „Kreativ-Zelt“ auf dem Schulhof können Mehrens und Schmidt schon vermelden: Auftritte von Märchenerzählerin Gudrun Böteführ und eine Malaktion für Kinder. Ebenfalls fest gebucht ist „Das Bollerwagen-Theater“, das übers Messegelände ziehen und Marionettentheater sowie Kaffeehausmusik präsentieren wird.

„Wir wollen allen Besuchern ein abwechslungsreiches und interessantes Programm bieten. Darum würden wir uns sehr freuen, wenn wir die Informationen über die Auftrittswünsche der Vereine und Gruppen jetzt kurzfristig erhalten könnten“, sagt Sabine Mehrens (Telefon 04872/969594). „Wir möchten möglichst viel Bühnenzeit vergeben, um möglichst vielen Menschen Gelegenheit zu geben, sich bei der Messe zu präsentieren“, ergänzt Helge Schmidt (04872/2500), „Theatergruppen können bei uns alles aufführen: vom Sketch bis zum Dreiakter.“ Wer beim Rahmenprogramm mitwirken will, kann sich auch an Elke Klaas (04872/969500) wenden.

Hans-Jürgen Kühl

Mitwirkende fürs Rahmenprogramm gesucht: Helge Schmidt und Sabine Mehrens hoffen auf viele teilnehmende Gruppen und Vereine.

Mit dabei bei der „FrEiBa“: Der Shantychor Lütjenwestedt hat sich bereits einen Auftrittstermin gesichert. KÜHL (2)

Im Blickpunkt der Region
FrEiBa
Mittelholstein
Freizeit - Einkaufen - Bauen